Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1869

22.8.1869 (No. 229)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 229. Sonntag den 22. August 1869.

3.1.

Bekanntmachung.

Nr. 18,997. Die Errichtung einer Dampfsägmühle durch Schreiner Ludwig Hesch dahier betreffend.

Schreiner Ludwig Hesch dahier beabsichtigt, auf seinem an der Mühlburger Landstraße jenseits des Clever'schen Bierkellers gelegenen Grundstück eine Dampfsägmühle zu errichten.

Die Beschreibung des Unternehmens sammt den Plänen liegt binnen 3 Wochen zur Einsicht der Betheiligten bei dem Gemeinderathe dahier auf und sind etwaige Einwendungen binnen gleicher Frist schriftlich oder mündlich entweder bei dem Bezirksamt oder bei dem Gemeinderathe bei Vermeidung des Ausschlusses anzubringen und zu begründen.

Karlsruhe, den 19. August 1869.

Großh. Bezirksamt.
A. Brauer.

2.1.

Obstversteigerung.

Nr. 5357. Am **Montag den 23. August 1869**, Abends 5 Uhr, läßt die hiesige Stadtgemeinde den Obstertrag von den Bäumen im Augartenbezirk (vierte und fünfte Allee) in schicklichen Abtheilungen öffentlich versteigern.

Die Zusammenkunft ist bei dem Augarten.

Karlsruhe, den 18. August 1869.

Gemeinderath.
J. A. d. I. B.
A. Günther.

6.1.

Pfänderversteigerung.

Vom 23. bis 27. August d. J. versteigern wir jeweils von Nachmittags 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. X. Nr. 5,500 in nachstehender Reihenfolge, nämlich:

Montag den 23. August d. J.
Manns- und Frauenkleider;

Dienstag den 24. August d. J.
Leib-, Tisch- und Bettweißzeug;

Mittwoch den 25. August d. J.
goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, Brochen, Ketten, silberne Löffel;

Donnerstag den 26. August d. J.
Betten, Matratzen, Garn, Schuhe, Stiefel, Schirme, Bügeleisen, Zinngeschirre;

Freitag den 27. August d. J.
Tuch, Leinwand und sonstige Ellenwaaren, Kleidungsstücke.

Karlsruhe, den 20. August 1869.

Leihhaus-Verwaltung.

2.1.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 25. August d. J.,
Vormittags 9 Uhr,
werden in der Zähringerstraße Nr. 49 nachbenannte Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

Frauenkleider und Leibweißzeug, Schreinwerk, namentlich 1 nußb. Chiffonniere, 1 nußb. 2th. Schrank, 1 nußb. Schrank mit Schubladen, 2 tannene 2th. Schränke, ferner 1 Stück neuhanfenes Tuch, Kölsch und Drillch, versch. Bett- und Tischweißzeug, hanfenes Garn, Uhren, Kupfer- und Zinngeschirr, 1 Flöte mit Silberklappen, 1 Glaslüstre und verschiedener Hausrath,

wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

— Akademiestraße 33 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermiethen; auf Verlangen kann eine zweite Küche dazu gegeben werden.

* Bleichstraße 5 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher nebst Antheil am Trockenplatz, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermiethen.

* Durlacherthorstraße 66 ist eine Wohnung an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermiethen.

Kronenstraße 50 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherantheil, auf 23. Oktober, sowie im dritten Stock ein Mansardenzimmer, sogleich, und auf den 15. September ein unmöblirtes, tapezirtes, auf die Straße gehendes Zimmer im zweiten Stock zu vermiethen.

* Spitalstraße 7, im zweiten Stock rechts, ist auf den 23. Oktober wegen Veränderung eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonstiger Zugehör zu vermiethen.

Geschäftslokal zu vermiethen.

— Langestraße 94 ist ein Laden mit Comptoir auf den 23. Oktober zu vermiethen. Näheres im Bankgeschäft von **K. A. Levis.**

Zimmer zu vermiethen.

6.2. Alte Waldstraße 14 sind parterre zwei schön möblirte Zimmer sogleich oder bis 1. September zu vermiethen. — Ebendaselbst sind im ersten Stock drei Zimmer, wovon auch zwei abgegeben werden, bis 1. Oktober zu vermiethen.

— Zwei ineinandergehende, schöne, gut möblirte Zimmer im zweiten Stock des Vorderhauses kleine Herrenstraße 11 sind sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermiethen.

*2.2. Ein sehr freundliches und gut möblirtes Zimmer — Schützenstraße 17, — welches bis 1. November (oder früher) bezogen werden kann, hat zu vermiethen:

C. Keller, Stephanienstraße 6.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer, mit Aussicht in den Garten, ist sogleich oder später billig zu vermiethen. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres Rüppurrer Chaussee 22, der Bleiche gegenüber.

2.2. **Zwei unmöblirte Zimmer,** wovon eines auf die Straße geht, sind sogleich oder bis Oktober an einen einzelnen Herrn zu vermiethen: Erbprinzenstraße 9 im 3. Stock.

— Bahnhofstraße 7 sind zwei schön möblirte Zimmer, das eine im ersten, das andere im zweiten Stock, jedes mit zwei Kreuzstöcken, sogleich oder auf 1. September zu vermiethen.

— Innerer Zirkel 2b ist ein schönes und gut möblirtes Zimmer an einen nobeln Herrn sogleich zu vermiethen.

* Zwei heizbare Zimmer zu ebener Erde mit einer Mansardenkammer, Keller und Holzplatz sind auf 23. Oktober d. J. zu vermiethen. Näheres Stephanienstraße 33.

* Zähringerstraße 24 sind im zweiten Stock zwei hübsch möblirte Zimmer einzeln oder zusammen sogleich zu vermiethen.

*3.1. Ein großes, gut möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. September an einen stillen, soliden Herrn zu vermiethen. Das Nähere zu erfragen Akademiestraße 11 parterre.

* Zwei gut möblirte Parterrezimmer sind sogleich oder später zu vermiethen. Näheres Waldhornstraße 29 parterre.

* Zwei schön möblirte Zimmer, Wohnzimmer auf die Straße und Schlafzimmer auf den Hof gehend, sind auf 1. September oder später an einen soliden Herrn um bescheidenen Preis zu vermiethen. Näheres kleine Herrenstraße 3 im zweiten Stock.

* Ritterstraße 6, im zweiten Stock, sind zwei schön möblirte Zimmer einzeln oder zusammen an solide Herren sogleich oder später zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

3.3. Ich suche auf 23. Oktober d. J. eine unmöblirte Wohnung von 2—3 Zimmern oder 2 Zimmern und Küche für einen einzelnen Herrn in mittlerer Stadtlage.

W. Merke jun., Geschäftsagent,
18 Herrenstraße.

* N. B. Nr. 3158. **Wohnungsgesuch.** Auf 23. Oktober wird von einer kleinen, stillen Haushaltung eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche ꝛc., zwischen der Wald- und Leopoldstraße, vorzugsweise im untern Stock, zu miethen.

gesucht. Adressen hievon sind abzugeben auf dem

Commissions-Bureau von **J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

Zimmergesuche.

* Es wird auf den 1. September ein gut möblirtes Zimmer zu miethen gesucht. Adressen bittet man Amalienstraße 15 im dritten Stock abzugeben.

* Ein gut möblirtes Zimmer, mit besonderm Eingang, eine Stiege hoch, im inneren Zirkel oder nahe daran gelegen, wird zum 1. September gewünscht. Bezügliche Adressen unter P. M. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

Ein solider junger Kaufmann wünscht von einer guten Bürgersfamilie in Kost und Wohnung genommen zu werden. Adressen beliebe man unter Chiffre W. im Kontor des Tagblattes zu hinterlegen.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen übrigen Hausarbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 10 d.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und auch in allen sonstigen häuslichen Geschäften wohl erfahren ist, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Langestraße 191 im Vorderhaus.

*2.1. Ein braves und fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 114.

* Ein zuverlässiges Kindsmädchen findet sogleich eine Stelle: Karl-Friedrichstraße 32 im untern Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine ordentliche Stelle auf kommendes Ziel; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn. Zu erfragen Kreuzstraße 20 im untern Stock.

* Ein Mädchen, welches schön nähen und auch etwas bügeln kann, sucht von jetzt bis Michaeli zur Aushülfe eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 17.

Köchin-Gesuch.

2.2. Eine gewandte Köchin findet in einem Gasthaus gegen guten Lohn eine Stelle. Näheres Karlsstraße 21.

Stellenanträge.

* Es wird auf den 24. August oder 1. September ein braver Metzgerbursche gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein ehrlicher, fleißiger Bursche wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Langestraße 87 im Hinterhaus.

Ein solider, fleißiger Hausbursche, der sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, kann bis zum 1. September in Dienst treten: Langestraße 136.

Stelleantrag.

Ein **Hausknecht** mit guten Zeugnissen findet bei gutem Lohn sogleich eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 10.

Lehrlingsgesuche.

3.3. In unserer Buch- und Schreibmaterialienhandlung kann ein junger Mensch mit tüchtiger Schulbildung unter günstigen Bedingungen als Lehrling eintreten.

Müller & Gräff.

*2.2. Ein solider, junger Mensch, welcher das Vergoldergeschäft erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei

Karl Schubert, Vergolder, Ecke der Langen- und Adlerstraße 113.

3.1. **In meinem Tapisserie- und Kurzwaarengeschäft kann ein gesitteter junger Mann, der mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen ist, sofort in die Lehre treten.**

August Ruh, Langestraße 104.

Ein gesitteter junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen kann bei mir sofort in die Lehre treten.

Joseph Halle, Langestraße 185, Handschuhe- und Strumpf-Waaren-Geschäft en gros et en détail.

2.1. Ein junger Mann, der die **Buchbinderei** erlernen will, kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße 30.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Einige gesittete Mädchen, welche das **Kleidermachen** erlernen wollen, können unter günstigen Bedingungen sogleich Aufnahme finden bei

Pauline Räuber, geb. Fröhner, Karl-Friedrichstraße 3, Hinterhaus.

Beschäftigungs-Antrag.

Ausläufer, ein gewandter, mit guten Zeugnissen versehen, findet dauernde Beschäftigung: Langestraße 129 parterre.

Stellengesuche.

* Ein solides Mädchen, welches Kleider machen, weißnähen, etwas bügeln, gut rechnen und schreiben kann, sowie sonst alle häusliche Arbeiten gut versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle als Laden- oder Zimmermädchen. Gute Zeugnisse können vorgezeigt werden. Zu erfragen Rüppurrerstraße 11 im dritten Stock.

* Eine gesunde **Schenkamme** sucht sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 36 im 2. Stock.

* N. B. Nr. 3172. **Dienstgesuche.** Eine gute **Köchin** und ein solides **Zimmermädchen**, welches auch im Kleidermachen und Bügeln erfahren ist, können auf kommendes Ziel (29. September) gut placirt werden durch das

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

Empfehlung.

* Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich und arbeitet pünktlich und modern; auch für Kinder und Aenderungen ist dieselbe sehr zu empfehlen. Zu erfragen Spitalstraße 44 im 3. Stock.

Verloren.

* Gestern Morgen, den 21. August, wurde vom Marktplatz in die Akademiestraße eine kleine goldene **Broche** mit einem Haarbouquetchen verloren. Der Finder wird dringend gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung Akademiestraße 13 abzugeben.

Vermißter Schirm.

Ein Regenschirm von braunem Stoff wurde irgendwo stehen gelassen. Der Besitzer davon wird gebeten, denselben Lammstraße 12, gegen Belohnung abzugeben.

*

Kanarienvogel,

ein grüner, ist Donnerstag entflogen; sollte er Jemanden zugeflogen sein, so wird gebeten, solchen gegen gute Belohnung, Karlsstraße 35 abzugeben.

Gasthäuser und Wirthshäuser

zu verkaufen und zu verpachten. Nähere Auskunft darüber auf direkte Anfragen durch das Handelsagentur- und Commissionsgeschäft von **Franz Perrin** Sohn.

3.3.

Hausverkauf.

* Ein ganz neues, einstöckiges, mit Kniestock versehenes Haus, bestehend aus zwei Wohnungen und einem Viertel Garten, ist unter guten Bedingungen durch Ph. Bortz, Schützenstraße 8, zu verkaufen.

Wohnhäuser und Villas,

in verschiedenen Lagen in und außerhalb der Stadt, sind zu verkaufen durch das Handelsagentur- und Commissionsgeschäft von **Franz Perrin** Sohn.

3.3.

3.3. **Ein Bauplatz**

in guter Lage der Stadt ist zu verkaufen. Liebhaber belieben sich zu wenden an

W. Merke jun., Geschäftsagent, 18 Herrenstraße.

Bauplätze zu verkaufen.

* Ich habe mehrere Bauplätze in der Schützenstraße erworben und kann einige davon abgeben; dieselben enthalten 35 Fuß in der Breite und 90 Fuß in der Länge. **Ph. Bortz**, Schützenstraße 8.

Schmetterlinge.

Eine Sammlung **Schmetterlinge** von circa 20 Kasten ist zu verkaufen. Näheres Langestraße 62. 2.2.

* N. B. N. 3115. **Verkauf.** Eine sehr gute Standbüchse — wie solche die hiesige Schützen-Gesellschaft verlangt, — dann eine schöne, vorzügliche Schweizer Standbüchse (beide mit Zugehör) und ein schöner, nußbaumener Eckschrank (etwas über 3 Schuh hoch, auch in einen Salon geeignet) stehen billigen Preises zum Verkauf bereit auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Karlsstraße 43.

☞ Eine größere Quantität guter **Gartenerde** kann abgeholt werden: Langestraße 136.

Verkaufsanzeigen.

3.2. Zu verkaufen: Ladenschäfte, 1 Ladentisch, 2 Cigarrenabschneider, 2 Ladenglocken, Gaslampen mit Bleirohr, 1 Erdöllampe zum Hängen, 2 Cigarrenschilde, 1 Schnupftabakswaage mit Cylinder-Gewicht, 1 Branntwein- und Weinwaage, sowie 1 sehr gute Decimalwaage. Näheres Kriegsstraße 47.

* Eine neue **Kinderbettlade** ist billig zu verkaufen. Zu erfragen innerer Zirkel 5 im Hinterhaus.

Kaufgesuche.

*2.2. Ein **Papageikäfig** wird zu kaufen gesucht. Von wem? ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

2.2. **Gas-Lüstre,**
ein noch schöner, mit wenigstens drei Armen, wird zu kaufen gesucht. Gefällige Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zur Beachtung.

— Nach der Methode der Frau Anna Schlehuber aus New-York wird Unterricht im Maaßnehmen, Musterzeichnen, Zuschneiden und Einrichten von Damenkleidern ertheilt. Die verehrlichen Damen, welche dem am 30. d. M. neu beginnenden Curs sich anschließen wollen, mögen sich melden; es werden aber auch jederzeit Schülerinnen angenommen: Waldstraße 11 im zweiten Stock.

NB. Die zu dieser Methode nöthigen Apparate, als: Bücher, Modelle, Leibformen und Vorstecher, werden daselbst auch verkaufsweise ohne Unterricht abgegeben.

Unterrichts-Anzeige.

*6.4. Gründlicher und schnell fördernder Unterricht wird ertheilt im Klavier, in der französischen, englischen, deutschen, italienischen und spanischen Sprache, Geschichte und Literatur. Näheres von 1 bis 3 Uhr: Fasanenstraße 15.

Prüfungen.

Das **International-Institut** bereitet **beständig** für den **einjährigen Militärdienst** vor und von **24 Candidaten** haben schon **zweiundzwanzig** diese Prüfung in Carlsruhe und Speyer glücklich bestanden, Die Anstalt bereitet auch für **Porteépeéfähnriche**, das **Polytechnikum**, die **Post** etc. und nimmt ebenso Knaben und junge Leute auf, welche sich dem Handelsfach widmen oder sich eine allgemeine Bildung aneignen wollen. — **Pensionat** mit strenger Disciplin. — Näheres bei der Direction in **Bruchsal** (Baden.) 9.7.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

3.3. Meinen verehrten Kunden und Freunden mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich meine bisherige Wohnung, Langestraße 217, verlassen habe und vom 17. August 1869 an in der **Durlacherthorstraße 47** wohne.

F. Häffele, Kutscher.

Frische
Orangen und neue Citronen
empfiehlt
Louis Dörle,
Langestraße 155.

Malaga,
ächten alten, vorzüglich,
empfiehlt
Louis Stroh,
Langestraße 87.

CHOCOLADE-FABRIK **Fellmeth & Bergmann** Hof-Lieferanten. CARLSRUHE
LIQUEUR · PUNSCH-ESSENZ · MALZ-EXTR CHOCOLADE

Die Thee-Handlung
von **Moritz Kahn,**
Adlerstraße 13 b,
empfiehlt ihren selbst importirten, ächt chinesischen **Thee** in stets gleich vorzüglichen Sorten en gros et en détail zu den billigsten Preisen.

Lager in allen größeren Apotheken!

Liebig-Liebe's Nahrungsmittel
17.9 in „löslicher" Form:
Vacuum-Präparat des Apothekers und Chemikers **J. Paul Liebe** in **Dresden.**
Ersatzmittel für Muttermilch, Nahrungsmittel für Blutarme, Reconvalescenten, Magenleidende, Sieche ꝛc., Flaschen à 2/3 Pfund Inhalt in Karlsruhe bei Herrn **Th. Brugier**, Kronenstraße 19.

Frischen
geräucherten **Rheinlachs** und neue **holl. Kronbrandhäringe** empfiehlt
Louis Dörle,
Langestraße 155.

3.2. **Goldfischchen**
sind wieder eingetroffen bei
C. G. Frey,
Wild-, Fisch- und Geflügelhandlung.

Georg Ritzhaupt,
2.1. Hofkonditor.
Gefrorenes
in verschiedenen Sorten.
Trauben- und Pfirsichtorte,
verschiedene Kuchen,
Stückbackereien, Merinken,
feine Weine und Liqueure,
kalte und warme Getränke.

Löflund's Präparate.
(Preismedaille der Pariser Ausstellung 1867.)

Liebig's Nahrungsmittel
in **Extract-Form** zur Schnellbereitung der bewährten Suppe für Säuglinge durch einfaches Auflösen in warmer Milch. Bester Ersatz der Muttermilch statt Arrowroot, Mehlbrei ꝛc.

Löflund's Malz-Extract,
enthaltend 75 % Liebig'schen Malz-Zucker.
Wirksamstes und leichtverdaulichstes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Athmungsbeschwerden, Keuchhusten, überhaupt Brust- und Halsleiden; sehr beliebt bei Kindern als Ersatz des Leberthrans.

Von diesen beiden nach mehrjähriger Erfahrung von den ersten ärztlichen Autoritäten als vorzüglich anerkannten Präparaten befindet sich Depot in der Apotheke von
Dr. E. Riegel, Herrenstraße 22.

Leopold Abend,
4, Bahnhofstraße 4,
empfiehlt:

Ima Schweinefett	à 27 kr.	per Pfund,	
„ Alpenbutterschmalz	„ 32 „	„	„
„ Schweizerkäs	„ 26 „	„	„
„ Limburgerkäs	„ 15 „	„	„

bei Abnahme von 5 Pfund und mehr entsprechend billiger. 2.1.

12.10. Der bekannte
Kräuter-Liqueur „Daubitz",
fabricirt vom Apotheker **R. F. Daubitz**, Berlin, Charlottenstraße 19, **vortreffliches Hausmittel bei allen Magenbeschwerden ꝛc.**, ist stets frisch und ächt vorräthig bei
J. Küst in **Karlsruhe.**

2.2. **M. Strauß, Senffabrik**
(vormals J. J. Samsreither),
kleine Herrenstraße 12,
empfiehlt in anerkannt guter Waare frisch und zu billigen Preisen: diverse Senfe, darunter die beliebten **Sardellen-, Estragon-** und **Naturell-Senfe**, ferner
Senfkörner und **Senfmehl.**

5.1. Meine concessionirte

Zahn-Tinktur

zur **Erhaltung der Zähne**

durch Beseitigung der Fäulniß (Caries), durch Heilung des Zahnfleisches, wodurch dasselbe seine frühere Elasticität wieder erhält und sich fester an die Zähne anschließt, sowie dieselbe auch, pur angewendet, schmerzstillend gegen Zahnschmerz wirkt, empfehle 1/1 à 30 kr. 1/2 à 18 kr.

Stuttgart. **Nic. Backé.**

Karlsruhe bei **F. X. Weißbrod.**

Gegen Zahnschmerz

empfiehlt zum **augenblicklichen** Stillen **Apotheker Bergmann's Zahnwolle** aus Paris à Hülse 9 kr.

— **F. X. Weißbrod.**

Karlsruher Wasser

von

F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten belebenden und stärkenden Theilen der Pflanzenwelt und ist in einem so glücklichen Verhältniß verbunden, daß es nicht nur als **angenehmstes Riechwasser**, sondern auch als **vortreffliches Unterstützungsmittel** bei Kopfweh, Zahnschmerz u. s. w. allen ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen wird.

Preis der ganzen Flasche 30 kr.

Kistchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 kr.

Von unserm ächten Karlsruher Wasser bestehen hier keine Zweigniederlagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.

Friedrich Wolff & Sohn.

Cigarren

in abgelagerter Waare empfiehlt

W. E. Born.

Danksagung.

Hrn. J. Oschinsky, Breslau, Carlsplatz 6.

Ew. Wohlgeboren ersuche um Uebersendung einer Kruke Universal-Seife à 1 Thaler und den Betrag per Postvorschuß zu entnehmen.

Bei dieser Gelegenheit verfehle nicht, zugleich Ihnen mitzutheilen, daß ein langjähriges Fußleiden meiner Frau — offene Wunden durch Krampfadern veranlaßt — durch Anwendung Ihrer Universal-Seife im vorigen Herbst langsam, aber vollständig geheilt worden ist und daß bis heute kein Aufbrechen der leidenden Stellen stattgefunden hat, was sonst bei anderweitiger Behandlung einige Wochen nach der Heilung erfolgte. Ich sage Ihnen meinen Dank.

Hochachtungsvoll

A. Volger, Ober-Inspektor.

Koberrode bei Lessen, W.-Pr., den 9. Juni 1868.

J. Oschinsky's Gesundheits- und Universal-Seifen sind zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier.**

Liebig's Fleisch-Extract aus Süd-Amerika (Fray-Bentos)

der Liebig's Fleisch-Extract Compagnie, London.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem Fleisch.

Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Stärkung für Schwache und Kranke.

Goldene Medaillen auf der Pariser Ausstellung 1867 und Havre Ausstellung 1868.

Nur ächt wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren **Professoren Baron J. von Liebig** und **Dr. M. von Pettenkofer** versehen.

Detail-Preise für ganz Deutschland.

1 engl. Pfd-Topf	1/2 engl. Pfd-Topf	1/4 engl. Pfd-Topf	1/8 engl. Pfd-Topf
à fl. 5. 33 kr.	à fl. 2. 54 kr.	à fl. 1. 36 kr.	à fl. — 54 kr.

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken,

in Carlsruhe bei **Michael Hirsch,** Kreuzstrasse 3.

J. Küst, Langestrasse 44, **Ferd. Schneider,** Amalienstrasse 29.

12.10. **J. Waffler's Kinderzwieback,**

bereitet **ohne** Sauerteig und Hefe, **mit Zusatz** der von Herrn Baron Just. von Liebig in München empfohlenen condensirten Alpenmilch.

Laut authentischen Zeugnissen bietet obiger Zwieback **nicht nur den besten Ersatz der Muttermilch bei zarten Säuglingen,** sondern er ist auch **eine von ärztlichen Autoritäten bestens empfohlene, leichtverdauliche, sehr kräftige und äußerst geschmackhafte Uebergangsspeise** von flüssigen zu festeren Lebensmitteln für Kinder.

Lager davon halten und geben beliebige Quantitäten ab:

das Hauptdepôt: **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3,

die Filialdepôts: **Louis Zipperer,** Waldhornstraße 30,

Karl Mall, Amalienstraße 53.

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir mit unserer **Chocolade- und Bonbonsfabrik** eine

Thee-Handlung en gros et en détail

verbunden haben und sind durch persönliche, direct an den Seeplätzen geschlossene Einkäufe in den Stand gesetzt, etwas ganz Vorzügliches zu folgenden billigen Preisen anbieten zu können:

Schwarzer Thee: Congou 1 fl. 36 kr., Souchong 1 fl. 45 kr., 2 fl. 15 kr., 2 fl. 45 kr., 3 fl. 30 kr., Pekoe flowry 2 fl. 15 kr., 3 fl., 3 fl. 30 kr., 4 fl. 24 kr.

Grüner Thee: Gunpowder 1 fl. 30 kr., 3 fl. 15 kr., Impérial 1 fl. 54 kr., 3 fl. 24 kr., Hyson 3 fl. 24 kr.

Mélange aus Pekoe und Souchong 3 fl. 54 kr., 2 fl. 30 kr., 2 fl.

Für Wiederverkäufer besondere Preisliste.

Fellmeth & Bergmann,

Hoflieferanten,

3.2. Herrenstraße 24.

The Electro Magnetic & Electro Plate Company Birmingham.

Dauerhafte patentirte Versilberung.

Wiederversilberung und Wiedervergoldung.

Größte Auswahl in versilberten Tafelgeräthen und Luxusgegenständen:

Löffel, Gabeln, Messer, Thee- und Café-Services, Huiliers, Brodkörbe, Leuchter, Saucières, Plateaux ꝛc. ꝛc.

Specialität für Gasthöfe und Cafés.

Alleiniger Verkauf zu Original-Fabrikpreisen bei

12.12. **F. Wolff & Sohn,** Hoflieferanten.

Anzeige.

3.2. Da ich mein Detail-Geschäft aufgegeben habe, so verkaufe die noch vorräthigen Sorten feine Havanna-, Bremer und Hamburger Cigarren zu Factura-Preisen.

A. Imhoff, Kriegsstraße 47.

Ph. J. Steinhäusser,

24.19. Langestraße 122,
unweit dem Römischen Kaiser.

Repräsentation der ersten Häuser **Bremens, Hamburgs** und des **Zollvereins** in **Cigarren, Cigaretten** und **türkischen Tabaken** zu billigen Preisen.

Holz-Fidibus

sind wieder eingetroffen bei

W. E. Born.

3.3.
Unterzeichneter empfiehlt einem hohen Adel und verehrlichen Publikum seine auf's Beste construirten

Haustelegraphen

für Gasthöfe, Privathäuser, Fabriken, sowie die dazu gehörenden Apparate, als: Tableaux, Läutwerke, Linienwechsler, Boutons oder Drücker zu den billigsten Preisen. Jede Garantie wird geleistet. Muster sind in der Großh. Landesgewerbehalle, sowie auch in meiner Werkstätte zur gefälligen Ansicht aufgestellt.

Hochachtungsvoll

Karl Sulzer, Mechaniker,
Herrenstraße 7.

— Das öffentliche Geschäftsbureau von **Fr. Caspar,** Karlsstraße 11, nahe der Münze, übernimmt die Betreibung ausstehender Forderungen auf gütlichem und gerichtlichem Wege, sowie Eingaben um bürgerliche Annahme u. s. w. gegen ganz billige Vergütung.

Stiefelwichse,

offene und in Schachteln, sehr gute, bei

W. E. Born.

Anzeige.

* Die Handschuhwascherei von E. Müller, früher Hirschstraße 42, befindet sich **Langestraße 110,** neben dem Frauenverein. Ich bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen. **E. Müller.**

Ausgezeichnete Oberländer Weine

habe ich fortwährend zum Verkaufe.

J. Oppenheimer,
öffentliches Geschäftsbureau,
3.2. Kronenstraße 8.

---

* Eine große Auswahl amerikanischer und afrikanischer **Sing- und Ziervögel, Papageien** und **Kardinale** sind blos heute und morgen im Gasthaus zur Stadt Straßburg, Langestraße 111, zu verkaufen.

6.1.

Dr. Fried. Lengil's Birken-Balsam.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.**

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben, versetzt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecken, Muttermale, Nasenröthe, Mitesser und alle anderen Unreinheiten der Haut.

Preis eines Krugs sammt Gebrauchs-Anweisung 1 Thlr., 1 Tiegel Opo-Pommade 10 Sgr., 1 St. Benzoe-Seife 10 Sgr.

Mit Postversendung werden für Emballage bei einem Kruge 2 Sgr., für jeden weiteren 1 Sgr. mehr berechnet.

Depot in Karlsruhe bei **Th. Brugier,** Kronenstraße 19.

Generaldepôt: **J. G. Mösinger** in **Frankfurt a. M.**

Die neuesten Kleiderstoffe

für das Spätjahr

sind bei mir eingetroffen.

2.1. **S. Model.**

6.6. Die neueste **englische Patent-Doppelsteppstich-Maschine** von Taylor, welche durch Billigkeit und Solidität alles Uebrige übertrifft, mit gleicher Fadenspannung alle Stoffe näht, ist allein mit Garantie zu beziehen bei

L. Spies, Nähmaschinenhandlung.

Hiemit empfehle ich mein vollständiges

Leinwand-Lager

von Gebr. Becker,

hauptsächlich Herrenhemden, Einsätze und Taschentücher; für Aechtheit der Waare und gute Façonen wird garantirt.

Jul. Weeber,
151 Langestraße.

Die Möbelhandlung von Moriz Reutlinger,

Kronenstraße 10,

empfiehlt ihr reich ausgestattetes Möbellager als: feine Peluche- und Damastgarnituren, ovale und eckige Tische, Chiffonniere, Kommode, Waschkommode, Bücher-, Spiegel- und Weißzeugschränke, Bettladen mit und ohne Rost, sowie vollständige Betten ꝛc.

Bei reeller Bedienung sichere die möglichst billigsten Preise zu.

NS. Besonders mache auf eine reiche Auswahl **Spiegel** aufmerksam.

Epileptische Krämpfe (Fallsucht) heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6.** Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt. —

12.12. ☞ In die **Klinik** für **Frauenkrankheiten** von Dr. Baumgärtner in Baden-Baden werden zu jeder Jahreszeit Kranke aufgenommen. Prospekte zur Verfügung.

— **Stotternde**

jeden Grades und Alters werden in 8—14 Tagen **vollständig** geheilt. Honorar, nach Vermögensverhältnissen, wird erst **nach** der Heilung erstattet. Adresse im Kontor des Tagblattes.

3.1. In der sichersten Methode

Hühneraugen

ohne Anwendung eines Messers gründlich und schmerzlos zu entfernen empfiehlt sich

Friedr. Miltenberger, Chirurg,
Kronenstraße 45, nächst dem Friedrichsthor.

Soeben ist erschienen:

Uebersichtskarte zu den Manövern der badischen Division im Herbst 1869.

Massstab 1 : 200,000.
Preis 6 kr., aufgezogen 12 kr.
Vorräthig bei **Th. Ulrici,** Lammstrasse 4.

Durch die **W. Creuzbauer**'sche Buchhandlung ist zu beziehen:

„Der rechtskundige badische Geschäftsmann," enthaltend: die wichtigsten Bestimmungen des Handelsgesetzes über Anmeldung und Niederlassung, Eheverträge, Vermögensabsonderung, Ganten, Führung der Handelsbücher ꝛc. nebst vielen Mustern zu Klagen in Handelssachen und zu verschiedenartigen Handelsverträgen.

Preis 48 kr.

Bei **J. Diehl & Cie.,** Buchhandlung, Langestraße 40, ist zu beziehen:

Die furchtbare Explosion im Kohlenbergwerk zwischen Potschappel und Burgk im Plauenschen Grunde. Schauerliches Ende von 272 Bergleuten. Per Exemplar 3 kr.

Ferner:

Das furchtbare Erdbeben in Süd-Amerika in den Tagen vom 13. bis 19. August. Das Grab von mehr als 50,000 Menschen. Per Exemplar 3 kr.

Ein Theil des Erlöses ist für die Hinterlassenen der verunglückten Bergleute in Potschappel und Burgk bestimmt. 3.3.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser liebes Kind Bertha im Alter von 11 Jahren nach kurzem Krankenlager zu sich zu rufen, und bittet um stille Theilnahme

Aron Mahler.

Die Beerdigung findet heute Sonntag, Nachmittags 4 Uhr, statt.
Trauerhaus: Waldhornstraße 56.

Ausverkauf.

Da ich in Zukunft kein Lager in Confections-Gegenständen halte, sondern mir Modelle kaufe und darnach auf Bestellung arbeiten lasse, verkaufe ich meine sämmtlichen

Confections-Artikel

mit einem Rabatt von 33% und halte mich bestens empfohlen.

Jul. Weeber,
151 Langestraße.

6.2. Das

Möbel-Magazin L. Wittich,

Wilhelmsstraße 13,

hält Vorrath aller Arten selbstgefertigter Möbel: Salonmöbel, Speisezimmer-, Schlafzimmer-, Wohnzimmer-Einrichtungen in geschnitzten und glatten Formen. Bestellungen werden schnellstens und billigst ausgeführt.

Jalousien von Holz zum Aufziehen und Ausstellen, neuer Construktion, werden ebenfalls schnell und billig angefertigt.

Empfehlung.

Das Tapezier- und Bettengeschäft von **S. Kirchenbauer,** Lammstraße 12, empfiehlt sein wohl assortirtes Lager fertiger Betten und aller einzelner Theile derselben in allen Qualitäten, übernimmt ganze Aussteuern und besorgt das Nähen der Weißzeuge unter Zusicherung prompter Bedienung und billiger Preise.

Freihandzeichnungs-Schule für Knaben,

verbunden mit Schön-Schreib-Unterricht.

3.2. Mit dem Beginne des Monats September wird in meinem Institute eine weitere Abtheilung für den Unterricht hergestellt und kann von da an eine größere Anzahl von Schülern wieder aufgenommen werden.

Gefällige Anmeldungen bitte in meinem Lokale, Blumenstraße 5, machen zu wollen.

C. Kiefer, Zeichnungslehrer.

Anzeige und Empfehlung.

2.2. Unterzeichnete macht hiermit die ergebenste Anzeige, daß dieselbe vom 1. September d. J. an eine

Klein-Kinderschule

errichtet, worin Kinder von 4—6 Jahren aufgenommen werden.

Gefällige Anmeldungen wollen gemacht werden Spitalstraße 43, unterer Stock.

Marie Zeller, Wittwe, geb. Kah.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Warmen Zwiebelkuchen

empfiehlt heute Morgen

Carl Wilsser,

* Wilhelmsstraße 19.

Kaiser Alexander.

Heute Morgen 10 Uhr **warmer Zwiebelkuchen** bei **Wilh. Meeß.**

Anzeige.

* Warmen **Zwiebelkuchen** empfiehlt heute Morgen

Fr. Benzinger, zum Wiener Hof.

---

* Bratwürste

empfiehlt von heute Morgen 10 Uhr an, das Stück 4 kr., in und außer dem Hause

Friedrich Benzinger,
Gasthaus zur Rose.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Sonntag den 22. August findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp.**

Morgens 10 Uhr **Zwiebelkuchen.**

Augarten.

Heute Sonntag den 22. August findet **Tanzunterhaltung** statt, wozu höflichst einladet

J. Tschann.

Tanzunterhaltung.

Bei Unterzeichnetem findet heute Sonntag Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst einladet

Fees, zum Weißen Löwen.

Teutschneureuth.

Kirchweih-Anzeige.

Zu der heute Sonntag und morgen Montag stattfindenden Kirchweihe, verbunden mit Tanzmusik, ladet Unterzeichneter zu recht zahlreichem Besuche mit dem Bemerken ergebenst ein, daß für alle dabei üblichen Speisen und Getränke bestens gesorgt ist.

Karl Stober, zum Löwen.

Sommertheater in Mühlburg

in der Pfeiffer'schen Bierhalle.

Sonntag den 22. August 1869.

Das Donauweibchen.

Komisches Volksmährchen mit Gesang in drei Akten von K. Hensler. Musik von W. Möller.

Anfang 8 Uhr.

H. Weinstötter, Direktor.

2.2.

Eintracht.

Sonntag den 22. d. M.
bei günstiger Witterung

Gartenmusik.

Anfang: Nachmittags 5 Uhr.
Bei ungünstiger Witterung

Abendunterhaltung

im grossen Saale.
Anfang: Abends 7 Uhr.
Carlsruhe, den 20. August 1869.

Das Comité.

Geschäfts-Empfehlung.

Unsern Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß wir unterm Heutigen neben unserm Strohhut-Geschäft ein **Cigarren-Lager** errichtet haben. Unter Versprechen guter und billiger Waare bitten wir um geneigten Zuspruch.

Karlsruhe, den 15. August 1869.

Diezel & Bürgin,
Langestraße 132.

Restauration Vier Jahreszeiten.

Lahrer und **Münchner Bier,** Vormittags 10 Uhr **warmer Zwiebelkuchen,** Abends **Krebssuppe, Salm à la hollandaise, Sauerkraut,** in Champagner gekocht, **Gänsebraten, Entenbraten, Kalbskopf à la tortue, Wildschwein-Ragoût.**

Café Haar,

* Langestraße 138,

empfiehlt seine Restauration nebst einem vorzüglichen Stoff Frhr. v. Seldeneck'schem **Lagerbier,** nebst den bekannten 6 kr.-Frühstückchen.

Restauration Seyfried

empfiehlt *

heute früh **warmen Zwiebelkuchen.**

Restauration

Thiergarten

empfiehlt heute früh warmen Zwiebelkuchen, Nachmittags verschiedenes Geflügel nebst andern Braten, neues Sauerkraut, verschiedenes Backwerk, frisches Kartoffelbrod nebst gutem Kaffee und Kugelhupf. Für gute Getränke ist bestens gesorgt.

L. Vollenweider.

Beiertheim. Goldener Hirsch.

Unterzeichnete empfiehlt heute, Sonntag den 22. August, verschiedene Sorten Braten, Geflügel, neues Sauerkraut nebst hausgemachten Leber-, Grieben- und Bratwürsten, wozu höflichst einladet

J. N. Ehinger Wittwe, zum Goldenen Hirsch.

Amalienbad Durlach.

Zur Nachfeier des Kirchweihfestes findet heute Sonntag

Gartenmusik

statt, wozu ich mit dem Anfügen freundlichst einlade, daß für gute Speisen und Getränke, besonders frisches Backwerk, bestens gesorgt ist.

Eintritt **3 kr.** Familien finden entsprechende Berücksichtigung.

K. Weiss.

Teutschneureuth. Kirchweih-Anzeige.

2.2. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß Sonntag den 22. und Montag den 23. August die alljährliche Kirchweihe stattfindet, wozu ich zu verschiedenen ausgezeichneten Kuchen, allen Arten Braten, Geflügel und sonstigen Speisen nebst guten reinen Weinen höflichst einlade. An beiden Tagen findet durch ein gutbesetztes Orchester **Tanzmusik** statt.

Layh, zum Grünen Baum.

Anzeige und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum erlaube ich mir hiermit die ergebenste Anzeige zu machen, daß ich morgen, **Montag den 23. d. M.**, die von mir käuflich übernommene

Gastwirthschaft zur Stadt Pforzheim

dahier eröffnen werde und es mein Bestreben sein wird, die mich mit ihrem Besuche beehrenden Gäste in der gleichen Weise wie in der bisher von mir unter meinem Namen betriebenen Restauration mit guten Speisen, reinen Oberländer Weinen, wie gutem Bier stets zu bedienen.

Für Logiren ist durch neu hergerichtete Zimmer und Betten bestens Sorge getragen, so daß dieselben bei billigem Preise allen Anforderungen entsprechen.

Schließlich bemerke ich, daß an genanntem Tage, Abends von 1/2 8 Uhr an, die Musik der Feuerwehr der Maschinenbau-Gesellschaft in meinem neuen Lokal bei **freiem Eintritt** spielen wird.

Achtungsvoll

Karl Landauer.

2.1.

Durlach. Anzeige.

* Heute Sonntag **neues Sauerkraut** und **Geflügel**, sowie frisches **Backwerk**.

Oeder, zum Lamm.

2.2. **Eintracht.**

Sonntag den 22. d. M., Nachmittags 2 Uhr, beginnt das diesjährige

grosse Preiskegeln

und wird an den folgenden Tagen, jeweils Nachmittags von 1 1/2 bis 6 Uhr und Abends von 8 bis 10 Uhr fortgesetzt.

Die werthvollen Preise werden an den drei ersten Tagen des Kegelns auf der Kegelbahn ausgestellt.

Wir laden die Mitglieder der Gesellschaft zur Ansicht der Preise und zur Betheiligung freundlich ein.

Carlsruhe, den 20. August 1869.

Die Kegelcommission.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 22. Aug. III. Quart. 78. Abonnementsvorstellung. **Oberon, König der Elfen.** Romantische Feen-Oper in 3 Aufzügen von Karl Maria von Weber.

Eisenbahnfahrt:

Nach **Pforzheim, Bruchsal** und **Rastatt** nach Beendigung der Vorstellung.

Dienstag den 24. August. III. Quart. 79. Abonnementsvorstellung. **Was Ihr wollt.** Lustspiel in 3 Akten von Shakespeare. Nach Schlegel's Uebersetzung eingerichtet von Ed. Devrient.

Sterbfalls-Anzeige.

20. Aug. Bertha, alt 10 Jahre 11 Monate 16 Tage, Vater Handelsmann Mahler.

21. „ Marie, alt 1 Monat 26 Tage, Vater Lakier Bär.

Vorschlag zur Wahlmänner-Wahl des XIII. Distrikts,

veranlaßt durch die Versammlung des Karlsruher Bürgerabends vom 23. Juli.

(Der XIII. Distrikt umfaßt die Blumen- und Steinstraße, Grünwinkler Allee, Beiertheimer Weg, Mühlburger-, Ettlinger-, Rüppurrer-, Durlacher-Chaussee und Gottesau und wählt **Montag** den 23. August, Vormittags von 9 bis 12 Uhr, **sieben** Wahlmänner.)

1) Fäßler, Julius, Major.
2) Geisendörfer, L., Steindruckereibesitzer.
3) Kendrick, Karl, Maurermeister.
4) Markstahler, Christian, Hofglaser.
5) Maurer, Felix, Finanzrath.
6) Meeß, Simon, Gemeinderath.
7) Peter, Christian, Maurermeister.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 22. August:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. (Die Steindenkmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangeriegebäudes, die Anticaglien und Broncen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Großh. Hoftheater: „Oberon, König der Elfen", romantische Feen-Oper in drei Aufzügen von Karl Maria von Weber.

Eintracht: Bei günstiger Witterung Gartenmusik, Anfang Nachmittags 5 Uhr. Bei ungünstiger Witterung Abendunterhaltung im großen Saale, Anfang Abends 7 Uhr.

Eintracht: Großes Preiskegeln, Anfang Nachmittags 2 Uhr.

Montag den 23. August:

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Dienstag den 24. August:

Großh. Hoftheater: „Was Ihr wollt", Lustspiel in drei Akten von Shakespeare, nach Schlegel's Uebersetzung eingerichtet von Ed. Devrient.

Mittwoch den 25. August:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11—1 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr.

Ausgestellt:

114. Parthie aus Oberbayern, von W. Bossardt. — 133. Zehn Cartons „die Frithjoffage" darstellend, von Hugo Knorr. — 136. Parthie bei Sainte Otile in den Vogesen, von Wilh. Heunert. — 147. Parthie am Rhein zwischen Basel und Freiburg, von Karl Eckermann in Hannover. — 154. Abendlandschaft, von Hans Thoma.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schloßkirche) ist, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, täglich von 11—12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3—5 im Sommer und 2—4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem Friedrichsthor.

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vormittags 11—12 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 kr., für Kinder 3 kr., Unteroffiziere und Soldaten 3 kr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg